

# Tätigkeitsbericht des Vorstands der Bürgerstiftung Weimar 2020 und 2021



## Übersicht: Stand 31.12.2020

- 120 Stifterinnen und Stifter
  - Stiftungsrat: 9 Personen (Regina Lang, René Röhlich, Manfred Roth, Angelika Saller, Peter Kleine, Rudolf Keßner, Joachim Faßnacht, Cornelia Haase-Lerch, Anne Kolling)
  - Vorstand: 4 Personen (Doris Elfert, Katrin Katzung, Roland Vandreike, Eleonore Bleicher)
  - 235.008,78 € Kapital in Anlagen
  - 2 Einrichtungen mit 2 Vollzeitstellen und 4 Mitarbeiterinnen in Teilzeit (EhrenamtsAgentur, Weimars Gute Nachbarn), Teichgasse 12a, 99534 Weimar
  - 3 Ehrenamtliche mit Aufwandsentschädigungen
  - 1 eigenes Projekt (ZusammenLernen),
  - 2 Kooperationsprojekte mit dem Kinderbüro der Stadt Weimar (Jugendforum, Corona-Chronik 2020)
  - 1 Kooperationsprojekt mit freien Trägern in Weimar (Ferienpass Weimar)
  - 3 Spendenfonds (Kinder- und Jugendfonds, FRAUENSACHE.-Fonds, ÜberGrenzen-Fonds)
  - 1. Treuhandstiftung „Integritas“
  - Die Bürgerstiftung Weimar ist Mitglied:
    - im Paritätischen Wohlfahrtsverband Thüringen
    - im Bündnis der Bürgerstiftungen Deutschlands im Bundesverband Deutscher Stiftungen
    - der Stiftung „Aktive Bürgerschaft“
- **Kapitalanlagen**
- Eine Anlage wurde seit der letzten Stiftungsratssitzung im Oktober 2019 umgesetzt:
  - Mikrofinanzfonds über 20.000 Euro bei der VR Bank.
  - alle anderen Anlagen im Festbestand
  - Finanzanlagen zum 31.12.2020: 227.934,99 €



## Übersicht: Stand 31.12.2021

- 120 Stifterinnen und Stifter
  - Stiftungsrat: 9 Personen (Doris Elfert, Regina Lang, René Röhlich, Michael Galander, Peter Kleine, Rudolf Keßner, Joachim Faßnacht, Cornelia Haase-Lerch, Jörn Otto)
  - Vorstand: 3 + 1 Personen (Katrin Katzung, Angelika Saller, Roland Vandreike, Monika Brühl kooptiert)
  - 236.508,78 € Kapital in Anlagen
  - 2 Einrichtungen mit 2 Vollzeitstellen und 4 Mitarbeiterinnen in Teilzeit (EhrenamtsAgentur, Weimars Gute Nachbarn), Teichgasse 12a
  - 1 Ehrenamtliche mit Aufwandsentschädigungen
  - 1 eigenes Projekt (ZusammenLernen) ist beendet
  - 2 Kooperationsprojekte mit dem Kinderbüro der Stadt Weimar (Jugendforum, Corona-Chronik)
  - 1 Kooperationsprojekt mit freien Trägern in Weimar (Ferienpass Weimar)
  - 3 Spendenfonds (Kinder- und Jugendfonds, FRAUENSACHE-Fonds, Margarethe-Geibel-Fonds)
  - 1. Treuhandstiftung „Integritas“ → Rechtsträgerwechsel am 30.08.21 an Landesverband Psychiatrie-Erfahrener NRW e.V.
  - Die Bürgerstiftung Weimar ist Mitglied:
    - im Paritätischen Wohlfahrtsverband Thüringen
    - im Bündnis der Bürgerstiftungen Deutschlands im Bundesverband Deutscher Stiftungen
    - der Stiftung „Aktive Bürgerschaft“
- **Kapitalanlagen**  
Aktuelles Kapital: 236.508,78 €



# Sachberichte aus den Einrichtungen, Projekten und Fonds für 2020 und 2021

## Rückblick EhrenamtsAgentur Weimar 2020

### Rund ums Jahr 2020:

- Beratung Ehrenamtlicher und Organisationen ganzjährig, ohne Pause. **Verstärkt Online-Beratung und telefonische Beratung**
- **Stetig neue Angebote von Einrichtungen für Freiwillige, auch im gesamten Lockdown, vermehrt kontaktfreie Hilfesuche.**
- Jeden 1. Donnerstag im Monat: Gesuche, Tipps und News zum Thema Engagement im Radiomagazin **HELP! 12 Ausgaben auch in 2020 produziert.**
- Neue Gesuche in jedem Rathauskurier veröffentlicht.
- Stetige/r Netzwerkpflge und Ideenaustausch mit Organisationen und Trägern, unter Corona-Bedingungen online.
- Pflege der ÖA-Kanäle zur Ehrenamtsgewinnung und -vermittlung ganzjährig über: Homepage, Newsletter „Gesuche“, Facebookgruppe „Ehrenamt in Weimar“ und Veröffentlichung von EA-Themen in Medien
- Umsetzung von massiven Neuerungen in Buchhaltung/ Ordnerstrukturen
- Umstellung auf Homeoffice (tageweise)
- **Beantragung und Abwicklung aller nötigen Fördermittel. Mehrfaches Umplanen** wegen Corona, Kommunikation mit Fördergebern, kurzfristige neue Formate refinanziert.
- Alle nötigen finanziellen Mittel sind 2020 zeitlich korrekt geflossen, alles konnte wie beantragt ausgegeben werden.

### Auch in der Krise aktiv: Corona-Chronik EhrenamtsAgentur 2020

#### März:

- **Veröffentlichung von Hotline-Nummern, Tipps und Ideen für Menschen in häuslicher Quarantäne und Hilfemöglichkeiten auf der Website** – Prüfen von Infos, Zusammentragen wichtiger Inhalte, telefonische Bearbeitung von Anfragen.
- **Mitarbeit im Krisenstab der Stadt Weimar:** Beratung zu Zuständigkeiten, Koordination, Vermittlung von Corona-Nachbarschaftshilfe mit Stadtverwaltung, DRK und AWO.
- **Lockdown: Am 16.3. schließt** die Geschäftsstelle in der Teichgasse, alle Präsenzveranstaltungen werden abgesagt.
- Neugründung der Facebook-Gruppe "Ehrenamt in Weimar" durch EA, wo neueste Infos zu Coronahilfen und Ehrenamtsangeboten zugänglich gemacht werden.

## April:

- Produktion der Radiosendung **Help! im Heimstudio**
- Austausch mit anderen Freiwilligenagenturen zur Einschätzung von Aktivitäten während Lockdowns und aktuell möglichen Handlungsoptionen + Angeboten
- **Abfrage aller Einrichtungen und Vereine zu ihrem Bedarf an Unterstützung/ Hilfe im 1. Lockdown/ Online-Hilfemöglichkeiten** - aktiv durch EAg angeboten.

## Mai:

- Umsetzung **Digitale Video-MachBar**. 5 Einsatzstellen stellen ihre Aufgaben für freiwillige Helfer in Filmclips vor.
- Neue Webinar-Angebote des DiNa-Treffs für Vereine und Engagierte in Thüringen alle **digitalen Fortbildungen** wurden von uns organisiert und beworben.
- Aufspüren neuer Einsatzmöglichkeiten für Ehrenamtliche während der Corona-Zeit – **konzeptionelles Arbeiten und Fachaustausch** mit anderen Agenturen bundesweit.
- Nach langer Vorbereitung: Bildungsministerium untersagt Veranstaltungen bis Ende des laufenden Schuljahrs – **kein Schülerfreiwilligentag 2020 möglich**.

## Juni:

- **Verfassung Stellungnahme zu Abfrage Thür. Staatskanzlei** zum neuen Thür. Verfassungsziel „Ehrenamtsförderung“ zusammen mit anderen Agenturen und bagfa.
- Vermittlung/ Beantragung /Bewilligung/ Abrechnung für **9 Projekte über den Corona-Fonds "Nachbarschaftshilfe"** der Thüringer Ehrenamtsstiftung durch die EAg.

## August:

- EhrenamtsAgentur gewinnt Tablet für die Idee der Digitalen MachBar im Rahmen der Digitalen Woche.
- 27.7.-16.8. STADTRADELN: Team der Bürgerstiftung Weimar erreicht Platz 3 bei den beteiligten Vereinen.
- Teilnahme an der digitalen Jahrestagung der Aktion Mensch zur FreiNet-Datenbank.
- Nach Beendigung des 1. Lockdowns wieder vermehrt Ehrenamtsvermittlung und neue Gesuche in Präsenz möglich.

## September:

- **Freiwilligenwoche mobilisiert 130 freiwillige Helfer in 14 Einsatzstellen** in Weimar
- „Eine Bühne für's Ehrenamt“ - Die EhrenamtsAgentur ist zu Gast in der Feuerwache bei der Veranstaltung und nimmt aktiv teil an der Podiumsdiskussion „Grundauskommen - Postwachstum - Gemeinwohl - Gutes Leben“ und organisiert darüber hinaus zusätzliche **Fördermittel für regionale Musiker** vom Paritätischen Landesverband
- „Und es hat Zoom! gemacht!“ Im Rahmen der Digitalen Woche bietet die EhrenamtsAgentur die **MachBar erstmalig am 14.9.20 im Online-Format** an.

- Schöne Aussichten am 14.09.2020: **Fahrt mit dem Skyliner als Dank für Ehrenamtliche**, Senioren und Mitarbeiter der Projekte der Bürgerstiftung Weimar
- **Bürgerstiftung goes KUNSTFEST!** am 11. und 12. September ist die Stiftung Spielort der KUNSTFEST-Stadtteilperformance „Weimar macht auf“.

#### Oktober:

- Neue Cloud wird intern eingerichtet - es wird aufgeräumt
- **2 Fortbildungen** mit Thomas Römpfer in der VHS als **Präsenzveranstaltungen** organisiert.
- Beratungsgespräch mit der **Klassikstiftung Weimar – eine neue Kooperation** beginnt.

#### November:

- Teil-Lockdown: Aktualisierung Infos für Ehrenamtliche und weiter Vermittlung online/telefonisch
- Absage von Präsenzveranstaltungen (MachBar, Netzwerke) - MachBar wird Video-MachBar
- Die EhrenamtsAgentur erhält das **QM-Siegel der bagfa, nach einem umfangreichen QM-Prozess** und damit die Erstzertifizierung. Damit ist sie die 2. Agentur in Thüringen, die dieses Siegel trägt.
- Teilnahme an Online-Jahresmitgliederversammlung bagfa als Team.

#### Dezember 2020:

- Die **Wichtelpost Weimar** ist der Endjahres-Renner. Menschen jeden Alters verfassen und basteln Weihnachtskarten für sie unbekannte Menschen in Pflegeeinrichtungen. EhrenamtsAgentur ist Briefkasten und Schnittstelle zwischen Sendern und Empfängern.
- **Anfrage an den Stadtrat** zur Weimarer Ehrenamtsrichtlinie mit sozialpolitischen Partnern eingebracht/beantwortet - Transparenz zu Vergabe v. Ehrenamtsfördermitteln in Weimar

#### Zahlen zur Öffentlichkeitsarbeit EAg:

- Homepage: Im Jahr 2020 wurde die Seite der EhrenamtsAgentur über 58.000 x besucht, im Schnitt 4850 x /Monat, Spitzenreiter: März (1. Lockdown) mit 5700 Besuchen.
- Die Aufrufe der Seite belaufen sich zw. 900.000 und einer Million. Da alle Klicks gezählt werden, sind die Zahlen nur tendenziell repräsentativ.
- Facebook: 727 Abonnenten, Seite „Bürgerstiftung Weimar“ und 160 Mitglieder FB-Gruppe „Ehrenamt in Weimar“
- Mail-Verteiler/ Anzahl Adressen: 750 in Newsletter, 200 in Fortbildung/DiNa, 700 in Ehrenamt und Kurzzeiteinsatz, 310 in Flüchtlingshilfe
- HELP! Radiosendungen 2020: 12 Sendungen, davon 2 aus dem Homeoffice

## Rückblick EhrenamtsAgentur Weimar 2021

Die EhrenamtsAgentur hat sich dem Qualitäts-Check der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen bagfa e.V. gestellt und ist als etablierte Adresse beim Thema Bürgerschaftliches Engagement in Weimar hervorgegangen und trägt nun das **Qualitätssiegel**. Bei 11 von 15 zu bewertenden Themen erreichte die Weimarer Agentur höhere Qualitätsstufen als für das angestrebte Siegel benötigt. Hervorgehoben wurde, dass die Agentur bewusst und gut die personellen und finanziellen Ressourcen einteilt und für die Interessierten, Freiwilligen, Vereine und Institutionen eine feste Anlaufstelle ist, die Informationen, Fortbildungen und Kontakte anbietet. **Das Siegel ist bis 2023 gültig und wichtig für die Förderung durch die Thüringer Ehrenamtsstiftung.**

**Angebote und Gesuche für Mailing und Presse: Das ganze Jahr über** (auch während des Lockdowns) erreichten die EhrenamtsAgentur Angebote und Gesuche aus den Einrichtungen. Vom Coronatester bis zur Stadttaubenhilfe.

**Im 3-Wochen-Rhythmus erhielten die Ehrenamtlichen via Mailing eine Zusammenfassung aktueller Angebote, ca. 120 Angebote** (im Jahr 2021). Die Angebote wurden ebenfalls für die Agentur-Datenbank freiNet, die Homepage, die Facebook-Gruppe **“Ehrenamt in Weimar”** und Facebook-Seite der Bürgerstiftung, sowie die monatliche Radiosendung **HELP!** aufbereitet. Artikel im redaktionellen Teil des Rathauskuriers der Stadt Weimar und in der Rubrik **“Zeit spenden”** sowie Pressemitteilungen über die Aktivitäten und Gesuche der Agentur im Allgemeinen sind ebenfalls zu erwähnen.

**Spende:** Kunden der EVG spenden Mehrwertsteuerersparnis: Der Dezembererlös von 6.151,00 € wurde aufgeteilt auf vier Einrichtungen, die von den Kunden vorgeschlagen wurden. Die Ehrenamts-Agentur der Bürgerstiftung Weimar erhält davon 435,00 €.

Jan bis Dez: 12 Ausgaben des **Help!-Radiomagazins**

Monatlich Infos und Nachrichten aus der Welt des Engagements von und mit Stefanie & Anja aus der EhrenamtsAgentur. Das Medium Radio ist noch immer eine besondere Ergänzung unserer Öffentlichkeitsarbeit. 2021 entstanden von 12 Ausgaben 6 aufgrund Studio-Tabus im Homestudio.

**Neues Projekt:** Der Studenten bilden Schüler e.V. wendet sich an die EhrenamtsAgentur und sucht Studenten für das **bundesweite ehrenamtliche Nachhilfeangebot**. Die Resonanz ist auf Seite der Nachhilfeempfänger hoch, die Kontaktherstellung zu den Studenten (da viele im Homeoffice abgeschottet) gestaltet sich schwer. Dieses Gesuch ist jedoch ausschließlich auf Studenten als Nachhilfegabende beschränkt. Daraufhin ermittelt die EhrenamtsAgentur den Bedarf an Nachhilfe und die Anbieter von Nachhilfe im Allgemeinen in der Stadt und veröffentlicht eine **Zusammenstellung aller Angebote als Themensammlung „Nachhilfe in Weimar“**

Die **Wichtelpost-Aktion 2020** erringt den **3. Preis des Mitteldeutschen-Fundraisingpreises nach Publikumsvoting**. Die Verleihung findet online statt. Die Wichtelpost ist für das Jahresende 2021 bereits geplant.



## Fortbildungen und kostenfreie digitale Angebote des DiNa-Treffs Weimar 2021 ganzjährig:

- 20.01.2021, **Online-Seminar**, "Online-Fundraising: Spenden sammeln, Kampagnen starten und Sponsoren finden" - **mit 26 Anmeldungen wurde die max. Teilnehmerzahl erreicht.**
- 09.06.2021, Online-Seminar, "Mitgliederdaten: schützen, verwalten und verwenden" - **gute Auslastung mit 18 Anmeldungen**
- 13.07.2021, Online Seminar "Digitaler Wandel"
- 06.10.2021, Online-Seminar "Online-Zusammenarbeit: Projekte organisieren, erarbeiten und Wissen austauschen"

## Hilfe bei Projekt-Realisierung "Küchenpartie mit peb"

Das Projekt informiert und motiviert Jung und Alt mit Hilfe deutschlandweite Kochaktionen öfter selbst zu kochen, um das eigene Ernährungsverhalten aktiv und ausgewogen zu gestalten. [www.diekuechenpartie.de](http://www.diekuechenpartie.de). Das Projekt fand in den Sommerferien mit generationenübergreifenden Tandems statt. EAg half bei der Bewerbung der Aktion und Vermittlung von regionalen Partnern.

**Woche des bürgerschaftlichen Engagements: World Cleanup Day** am 18. September 2021: Die EhrenamtsAgentur unterstützt die Aktion mit Öffentlichkeitsarbeit, finanziell und personell. Dem Aufruf zur Teilnahme am weltweiten Müllsammeltag folgten in Weimar rund **250 Menschen am 17. und 18.9.21**. Für die Aktion entstand ein **Kurzfilm als Zusammenfassung des Tages**, zu sehen auf der Website der EAg.

**Unterstützung der Ausgabe der Thüringer Familienkarte:** Zwei Mitarbeiterinnen, und weitere von der EhrenamtsAgentur geworbene Freiwillige, unterstützten die Weimarer Ausgabestelle im Museum für Ur- und Frühgeschichte. Allein an einem Tag wurden 140 Gutscheine von berechtigten Familien abgeholt, was das Museumspersonal sehr entlastete.

**Schüler engagiert: 5 Aktionen an 5 Terminen/ Schülerengagement in Weimar:** Fünf Einzeltermine zum Thema "Engagement von Schülern" konnten alternativ zum zentralen Schülerfreiwilligentag stattfinden. Auch wenn 2021 die Beteiligung der Schulen insgesamt verhalten war, bleibt der Tag eine schöne Gelegenheit, junge Menschen für freiwilliges Engagement zu motivieren. Alle Einsätze wurden gut dokumentiert und auf der Website veröffentlicht.

**Unterstützung der Aktion 8x500 € für Vereine der VR Bank Weimar eG.** Die EhrenamtsAgentur streut das Angebot an Einrichtungen in Weimar und im Landkreis.

## Wichtelpost 2021:

- Die Wichtelpost ist die perfekte Aktion für die Adventszeit. Kinder und Erwachsene aus ganz Thüringen beteiligten sich an der Advents-Aktion, darunter viele Schulen und Kindergärten. **Rund 3250 Weihnachtsgrüße (1200 in 2020) wurden abgegeben.** Die Post erhielten alleinstehende Menschen in Einrichtungen der Altenhilfe, im Betreuten Wohnen oder auch häusliche Pflegedienste für ihre Patienten.

- Die **Hilfe von 4 Ehrenamtlichen** war für die Sichtung, Sortierung und Verteilung der großen Postmenge nötig. Die Menge der Post überstieg den Weimarer Bedarf und so wurden mit Hilfe von Partnereinrichtungen der EhrenamtsAgentur auch Wichtelkarten im Weimarer Land, in Gotha, Eisenach oder Bad Frankenhausen verteilt.
- Der **Aktionspartner VR Bank Weimar e.G. unterstützte die Wichtelpostaktion mit 1500 Euro, die an die Weimarer Tafel gespendet wurden.** Die Idee jede Wichtelpost mit einem kleinen Spendenbetrag zu verknüpfen, befeuerte die Schreibbereitschaft. Die Stadtwerke Weimar stifteten eine "Post"-Tonne, damit der Agenturbriefkasten nicht platzte.

**Aktion zum Tag des Ehrenamts am Sonntag, 5.12.21, Theaterplatz Weimar:** Werbeaktion für die Wichtelpost in **Kooperation mit der Klassik-Stiftung-Weimar.** Mit Hilfe der Workstation (umgebautes Lastenrad), betreut und betrieben von einem Mitarbeiter der Stiftung, kamen 100 handschriftliche Adventsgrüße für die Wichtelpost zusammen. Touristen, Einheimische und viele junge Menschen fanden die Aktion unterstützenswert und beschrieben in ihren Karten z.B. ihre sonntäglichen Eindrücke Weimars, schilderten eigene Weihnachtsbräuche oder verfassten kleine Geschichten.

### Öffentlichkeitsarbeit EAg 2021

- Homepage: Im Jahr 2020 wurde die Seite der EhrenamtsAgentur über 53.000 x besucht, im Schnitt 4450 x /Monat
- Facebook: 789 Follower der Seite „Bürgerstiftung Weimar“, 223 Mitglieder Gruppe „Ehrenamt in Weimar“
- Die Mailverteiler wurden neu aufgesetzt und bereinigt. Derzeit sind 340 Newsletter-Abonnenten aktiv.
- Video: 2 MachBar-Videos entstanden im Juli
- You-Tube-Kanal: Buergerstiftung Weimar

[www.ehrenamt.buergerstiftung-weimar.de](http://www.ehrenamt.buergerstiftung-weimar.de)



## Rückblick Weimars Gute Nachbarn 2020

**Weimars Gute Nachbarn** leistete in der Corona Zeit viel praktische Hilfe und Aufklärungsarbeit bei seinen Projektbeteiligten, bei Ehrenamtlichen und alleinlebenden SeniorInnen. Es erreichen uns viele Fragen zu Besuchen und gemeinsamen Beschäftigungen trotz Kontaktverbotes.

Es werden kleine Aktionen geplant und eine **neue Telefonvermittlung zwischen rededreudigen alleinlebenden Menschen, die „Plauderpatenschaften“** eingerichtet. Diesem Aufruf folgten insgesamt 23 Menschen mit dem Anliegen, in der Krisenzeit helfen zu wollen. Schlussendlich blieben 6 Ehrenamtliche dem Projekt treu und konnten einen persönlichen Kontakt zu einer neuen Seniorin/Senior aufbauen und sich später persönlich kennenlernen.

In Kooperation mit dem AWO Regionalverband Mitte-West-Thüringen e.V. und deren Vermittlung neuer Freiwilliger können langfristige Engagement-Möglichkeiten in der Nachbarschaftshilfe geschaffen werden.

### Halten und Gewinnung neuer Senioren in Corona-Zeiten

Alleinlebende hochaltrige Menschen finden nur schwer Zugang zu neuen Angeboten, die sich außerhalb ihres bewährten Erfahrungsfeldes befinden. Für die Vermittlung zu Weimars Gute Nachbarn braucht es vorab ein langjährig bewährtes Setting, welches die Möglichkeiten des Projektes ganz persönlich und behutsam nahebringt. Besonders Senior\*innen, die selten bis gar kein Kontakt nach außen haben, brauchen ein vertrauenswürdiges Gesicht zum Projekt und das Wissen, das es bleibt und Informationen auf beiden Seiten auch kontinuierlich ankommen. Durch unsere stetige Öffentlichkeitsarbeit, besonders zu Beginn und während der Krisenphase im März und April, stieg der Beratungsbedarf und das Interesse am Projekt selbst, nach einem medialen Aufruf zeitweilig exponentiell an.

Mit mehreren Zeitungsartikeln, Radioaufrufen und stetig aktualisierter Homepage mit Gesuchen unserer Senioren zeigten wir in dieser Zeit auch in der Öffentlichkeit ein deutliches Bild unserer Aktivitäten. Wir riefen unsere Senior\*innen dazu auf, gut auf sich aufzupassen, wenn nötig auf anderen Wegen mit den Mitmenschen in Kontakt zu treten, aber auch Erledigungen selbst zu tun, sofern man sich dies auch zu traut. Die Gewinnung neuer Senior\*innen für unser Projekt erwies sich in dieser Zeit jedoch als recht schwierig, da bei vielen Anrufern nach persönlichem Kontakt gefragt wurde, weniger nach Einkaufshilfen oder, wie von uns angeboten, regelmäßigen telefonischen Kontakt. In dieser Zeit haben wir ausschließlich via Telefon beraten und vermittelt, mit der Aussicht, nach dem Ende der Beschränkungen auch ein gemeinsames Kennenlernen und damit eine normale Begleitung zu ermöglichen. Durch die telefonische Vermittlung verlängerte sich der Kennenlernprozess und erwies sich als deutlich distanzierter, was bei insgesamt 16 Vermittlungen im Zeitraum März – August zu insgesamt sechs Abbrüchen der Begleitungstätigkeiten führte. Die zehn Verbliebenen trafen sich

erstmalig im August und seitdem regelmäßig. Vier davon sind mittlerweile in einer der Telefonketten angekommen.

Zu Beginn der Krisenzeit telefonierte wir mit allen unseren im Projekt tätigen Senior\*innen und Ehrenamtlichen, um in Erfahrung bringen zu können, wie es ihnen ergeht und inwiefern Unterstützung angebracht sein könnte. Um mit unseren Senior\*innen in dieser Zeit stärker in Kontakt zu bleiben, verteilten wir in drei Runden Mut – Mach – Briefe mit herzlichen, handgeschriebenen Grüßen, kleinen sportlichen Übungen, Gedichten oder selbst-gebastelten Anhängern. Diese sollten vor allen jenen Senior\*innen Mut machen durchzuhalten, welche nur schwerlich auf persönliche Besuche verzichten konnten und dadurch sehr wenig Kontakt nach Außen hatten. Des Weiteren ermunterten wir unsere Ehrenamtlichen dazu, über andere Wege mit ihren Senior\*innen im Kontakt zu bleiben, wie gemeinsame Spaziergänge auf Abstand, Balkongespräche, eigene Aktionen.

Fazit: Senioren sind meist krisenerprobt und haben aus ihren Vorerfahrungen viel Wissen für diese Krisenzeit mitgebracht. Circa 60 % unserer Senior\*innen haben sich aufgrund ihrer Vorerkrankungen in dieser Zeit Zuhause zurückgezogen, die Ehrenamtlichen haben hier wichtige Dienste übernehmen können. Circa 40% sind weiterhin ihrem Leben nachgegangen, haben sich jedoch stärker mit ihren Sozialkontakten eingeschränkt. Es gab kein Fall von einer Corona- Ansteckung zwischen Senior und Ehrenamtlichem.

### **Motivation und Unterstützung im Ehrenamt**

**Bei der Gewinnung neuer Ehrenamtlicher profitieren** wir von der engen Zusammenarbeit mit der Ehrenamtsagentur. Viele Ehrenamtliche erreichen uns auch weiterhin durch diese sehr gute Erstberatung unserer Kolleginnen. Immer öfter führen wir auch Telefonberatungen durch oder kommunizieren über E-Mail-Verkehr, trotzdem laden wir Ehrenamtsmotivierte immer zu einem persönlichen Erstgespräch ein. Zudem nutzt das Projekt auch eine zielgruppengerechte Ansprache auf verschiedensten öffentlichen Kanälen wie zum Beispiel im **Rathauskurier der Stadt Weimar und der Schaufensterwerbung unserer Geschäftsstelle, Homepagewerbung, sowie Facebook und Instagram.**

In der Corona – Krisenzeit **stellten wir unsere gewöhnliche Beratungszeit und Erstberatung auf telefonische Kontaktaufnahme um**, was zum Vorteil hatte, dass neue Ehrenamtliche schneller mit uns in Kontakt kommen konnten.

**Netzwerke: Ansprechpartner des Weimarer Krisenstabs:** Erstmalig wurde unser Knowhow und Erfahrungswert über hochaltrige, allein-lebende Menschen auch seitens der Stadt gezielt angefragt. So unterstützen wir mehrfach beratend die Krisenstelle der Stadt Weimar zu Fragen inwiefern ältere Menschen während des Lock-Downs Hilfe und Unterstützungsbedarf aufweisen könnten im Bereich Alltagsbewältigung oder sozialen Rückzugs und wie diese Menschen, unter dem Aspekt der besonderen Gefährdungssituation durch das Corona-Virus zu einer möglichen Hilfe kommen könnten. Auch Fragen zum Einsatz ehrenamtlicher Helfer in diesem Bereich konnten so immer wieder neu diskutiert und angegangen werden.

## Die folgenden Formate konnten wir in 2020 umsetzen:

- **Tandemgeschichten** werden von den Seniorinnen und Senioren und deren Begleiter\*innen erzählt, gesammelt und veröffentlicht.
- **Fernsehbeitrag** „MDR um11“ mit Ehrenamtlichen aus der Telefonkette.
- **Biographiearbeit – erzählen und niederschreiben** ist das Thema für die Tandems in diesem Jahr. Lebensgeschichten werden erzählt und aufgeschrieben.
- **Offener Brief** an die öffentlich-rechtlichen Sender zur Unterstützung der Digitalisierung älterer Menschen über TV zum Thema „7. Sinn – Teilhabe an der Datenautobahn für Senioren“.
- **Werbung, Beratung, Vermittlung und Begleitung** von Senioren und Seniorinnen sowie Ehrenamtlichen online, per Telefon und in persönlicher Beratung, wenn möglich ganzjährig und kontinuierlich.
- **Organisation von Auftritten regionaler Musiker** im Garten von 2 sozialen Einrichtungen in Weimar, bezahlt vom Corona – Förderfonds der Thüringer Ehrenamtsstiftung.
- Gemeinsame Aktion mit dem **Weimarer Stadtsportbund „Boule im Park“** am 07.07. für alle Senior\*innen.
- Kostenfreie Skyliner-Fahrt mit unseren Senioren und Begleitern, als Aktion der Bürgerstiftung am 14.09. als **Danke-Veranstaltung für Ehrenamtliche**.
- **Teilnahme an der „Wichtelpost“** Aktion für Seniorenheime der Stadt Weimar der EhrenamtsAgentur

## Rückblick Weimars Gute Nachbarn 2021

Über das Jahr 2021 **verteilt stiegen die Teilnehmerzahlen im Projekt Weimars Gute Nachbarn über das Normalmaß hinaus bis Ende Dezember an:**

- **Im Jahresverlauf nahmen insgesamt 139 Weimarer** BürgerInnen an unserem Projekt teil, sei es als Seniorenbegleiter:in oder Senior:in, sowie als Teilnehmer:in in den Telefonketten, bzw. ehrenamtliche Unterstützung.
- Im Dezember erreichte das Projekt einen **Vermittlungshöchststand von 41 Tandems** (Vergleich: Oktober 2020 Stand 36 Tandems) im Projekt. Ende Dezember gelten alle Anfragen (Ehrenamtliche / Senior:innen) als vermittelt.
- Zum Jahresende 2021 engagieren sich acht männliche und 33 weibliche ehrenamtliche Menschen (**gesamt 41**) **aktiv** als „Gute Nachbarn“. Der Altersdurchschnitt dabei beträgt 53 Jahre; der älteste Ehrenamtliche ist 81 Jahre; die Jüngste ist 27 Jahre alt.
- Stand Dezember 2021 **mit 39 Senior:innen** (davon werden zwei Teilnehmer:innen von je zwei Ehrenamtlichen unterstützt); Fünf männliche und 34 weibliche Seniorinnen sind Teil unseres Projektes.
- Der Altersdurchschnitt beträgt dabei 83 Jahre. Der jüngste Senior ist momentan 63 Jahre alt (an Demenz erkrankt); die älteste Seniorin feierte im Dezember 2021 ihren 99 Geburtstag.

## Besonderheiten im Jahr 2021

Aufgrund der andauernden Corona-Krise und der damit einhergehenden ständigen Änderungen in den gesetzlichen Bestimmungen konnten Planungen im Projekt, was den gesamten Veranstaltungsbereich betraf, kaum verbindlich durchgeführt werden. Durch bestehende Kontaktbegrenzungen mussten auch die Erstberatung- und Vermittlungsgespräche stetig neu angepasst werden. So konnten zu einigen Zeiten normale Vermittlungen durchgeführt und, besonders zu Jahresbeginn und -ende, wieder über Telefongespräche geführt werden.

Wenn nur irgend möglich, legten wir Wert auf mindestens ein erstes persönliches Gespräch mit Senioren und Ehrenamtlichen. Die Vermittlung beider Parteien konnte dann auch, mit entsprechender Beratung telefonisch vereinbart werden. Auch wurden, besonders in den Sommermonaten auf **Draußen-Beratung und -Vermittlung umgestiegen** – ein gemeinsamer Spaziergang mit Abstand konnte so ebenfalls eine erfolgreiche Vermittlung garantieren.

## Umstellungen im Team und auf Homeoffice

Seit 2018 hauptverantwortlich im Projekt tätig ist Sabine Meyer, Heilerziehungspflegerin und studierte Sozialpädagogin, in den Bereichen Koordination, Beratung und Betreuung; Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit. Zu Jahresbeginn gab es einen **Wechsel im Team**. **Iryna Wachs** übernahm Cornelia Meyers Stelle und führt seitdem die Finanzen und allgemeine Verwaltung.

Die Mitarbeiterinnen des Projekts Weimars Gute Nachbarn stellten zu Beginn des Lockdowns 2020 erstmalig die Durch- und Weiterführung des Projekts **komplett auf Homeoffice um**: dadurch konnten sie auch ihre Daten, gut gesichert über eine Online-Cloud von zuhause abrufen und gemeinsam bearbeiten, sowie durch Umleitung des Gute Nachbarn Anschluss die Beratungstätigkeiten von zuhause aus durchführen. Im Jahr 2021 wurde dies tageweise weitergeführt und sorgte so für Entspannung in der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung.

## Diese Veranstaltungsformate konnten wir im 2. Corona-Jahr realisieren:

- **Erster digitaler Erfahrungsaustausch** für unsere Seniorenbegleiter:innen am 27.02.21.
- Zum **Tag der Nachbarn am 28.05.** überreichten wir ausgewählten Senioreneinrichtungen „Glückpflanzen“ zum Weiterzüchten.
- 29.04.21 – **Spendensammlung und Kalenderblattaktion der Apotheke** am Bahnhof für WGN.
- **Erstes Treffen in Präsenz und Zusammenfinden** zum „kulturellen Kaffeegespräch“ am Kirms-Krackow Haus Weimar am 29.05.21 mit unseren Aktiven.
- Gemeinsame Aktion mit dem Weimarer Stadtsportbund „Boule im Park“ am 10.06 für alle Senior:innen.
- **Weimars Gute Nachbarn erhalten den Rolf-Büttner Preis, dotiert mit 5.000 Euro**
- **Radiointerview** auf dem Theaterplatz über Radio Lotte am 17.06 zum Thema „Nachbarschaft & Engagement“.

- Am 08.09.21 und anlässlich der Veranstaltungskooperation (Weiterbildungen für unsere Ehrenamtlichen) eine öffentliche Vorstellung des Projektes in der Volkshochschule
- **Infostand des Projektes** am 18.09.21 zum Seniorensporttag des Stadtsporthundes Weimar
- **05.10/27.10 - Bildversteigerung für die Guten Nachbarn zum Tag der deutschen Einheit mit Übergabe des Spendenschecks** von 3.000 Euro.
- **Teilnahme an der „Wichtelpost“ Aktion für Seniorenheime** der Stadt Weimar der EhrenamtsAgentur im Dezember 2021 – Ehrenamtliche & Senioren gestalten Karten (insgesamt ü40 Stück)
- **Unsere Digitalschulungen und Digital-Sprechzeiten für unsere Senioren** vom 01.10 21 bis 14.12.21.
- **Dankeveranstaltungen** für unsere Ehrenamtlichen am 15.12 und 16.12 mit einem **Stehcafé vor dem Haus.**

[www.weimars-gute-nachbarn.de](http://www.weimars-gute-nachbarn.de)

### **Bürgerstiftungsarbeit/ Projekte/ Netzwerke/ Fonds/ Gremien 2020 und 2021**

**Das Projekt „ZusammenLernen“** konnte den Unterricht im Haus am Graben während der Coronaschließung 2020 dort nicht weiterführen. Die Kinder wurden online weiter mit Hausaufgaben und digitalem Unterricht versorgt. Das Projekt wurde bis Ende des Jahres 2020 über die Bürgerstiftung Weimar fortgeführt. Danach musste neu entschieden werden. Der Verein Kulturbrücke Palästina Thüringen hat mit dem Land über eine Förderung des Projektes bisher ergebnislos verhandelt. Weitere Antrags- und Fördermöglichkeiten werden gesucht. Das Projekt wurde am 31.03.2021 beendet.

### **Kinder- und Jugendfonds (KJF) 2020**

Der (KJF) **hat 2020** zum 15ten Jubiläum den Wettbewerb „Findige Kopfe“ ausgeschrieben 2020. Von den acht eingereichten Projekten wurden diese sechs mit insgesamt 8.455 Euro gefördert:

1. der Kinderzirkus Tasifan mit den *Umweltshows für Umweltschutz*
2. Jugendclub Kramixxo + Waggong für die *Generationen-Küche*



3. der Ortsteilrat Taubach für die *Gestaltung der Mauer des Rad- und Gehweges nach Mellingen* mit Kindern und Jugendlichen
4. die Schwungfabrik will mit *Schwung an die Wand*
5. die Junge Gemeinde Weimar der Evgl.-Luth. Superintendentur will zum besseren Umgang mit den Medien das Projekt *fake or true* umsetzen
6. der Radsportverein „Die Löwen e.V.“ erhalten für einen Jungen eine *Einzelfallhilfe*, um ihn *im Radsport* zu fördern.

Die Entscheidung traf die Lenkungsgruppe im Abstimmungsverfahren per E-Mail. Die Projekte wurden zeitverzögert in diesem Jahr alle umgesetzt.

### **Kinder- und Jugendfonds (KJF) 2021**

- In diesem Jahr wurden aus Mitteln des KJF insgesamt 6.500,00 € an drei Projekte bewilligt von der Lenkungsgruppe nach Online-Abstimmungen. Davon entfällt die größte Förderung auf den Weimarer Ferienpass 2021. Ein junges Literaturfestival mit Namen „JuLi im Juni“ wurde mit 500 € unterstützt. Auch ein neues Projekt der Schwungfabrik Weimar vom Verein We Dance e.V. wurde übernommen.
- **Neue Personalressource für Fondsarbeit stundenweise eingesetzt:** Seit November 2021 wird die Betreuung des KJF personell von der Mitarbeiterin der Bürgerstiftung Frau Pfothenhauer-Wolleschensky mit einigen Wochenstunden unterstützt.

**ÜberGrenzen-Fonds:** Der Fonds wurde im Juni 2020 von den Fondsgebern aufgelöst. Die restlichen Gelder im Fonds wurden in den Kinder- und Jugendfonds übertragen.

**Fonds für Kinder und Jugendliche mit Lernhandicaps:** Mit dem eingeplanten Geld für **Kinder und Jugendliche mit Lernhandicaps** wurde die Lernnachhilfe für einen Jugendlichen mit 940 Euro für dieses Jahr gefördert. Der Fonds wurde bereits ab 2020 aufgelöst und das Geld in die Bürgerstiftung übertragen, da keine Anträge auf Lernhilfe kamen.

**FRAUENSACHE-Fonds:** aus dem Fonds sind weder 2020 noch 2021 ein Projekt/eine Einzelfallhilfe gefördert worden.

### **Neuer Förderfonds 2021: Der Margarethe-Geibel-Fonds**

Am 6.12.21 eröffnete die Familie Schmeißner-Lösch mit einer privaten Großspende zusammen mit der Bürgerstiftung Weimar diesen neuen Hilfs-Fonds. Die Familie hat Weimarer Wurzeln. Benannt ist der Fonds nach der Weimarer Künstlerin Margarethe Geibel (1876-1955), der Großtante der Spenderin. Die Künstlerin studierte bei Otto Rasch an der Weimarer Mal- und Zeichenschule. Ihr Werk umfasst vor allem Farbholzschnitte mit Weimarer Motiven und Innenansichten des Goethe-Wohnhauses.

Der Fonds dient der Förderung und Unterstützung von Frauen, Alleinerziehenden und ihren Familien in und um Weimar. Er unterstützt auch künstlerisch tätige Frauen in Notlagen und in Ausübung Ihrer Arbeit. Der Fonds ist für Einzelpersonen, Familien und Projektförderungen für diese Gruppen angelegt. Der Fonds hilft unbürokratisch.

### Was fördert der Spendenfonds konkret?

- Kinderbetreuungskosten während Veranstaltungen/Terminen
- Hausrat- und Möbelanschaffungen sowie Inanspruchnahme von Hilfsdiensten in existentiellen Notlagen nach Trennung/Scheidung (Fahrdienste, Transporte)
- Teilnahmegebühren an Kultur-, Kunst-, und Ferienangeboten bei Bedürftigkeit
- Projekte in Einrichtungen der Frauen- und Familienförderung
- Projekte von Künstlerinnen im Zusammenhang mit der Weimarer Mal- und Zeichenschule
- Bei Projektkosten werden vorwiegend übernommen: Sachkosten, Fahrtkosten, Mietkosten für Fahrzeuge, Räume, Technik, Aufwandsentschädigungen für Helfer, Veranstaltungskosten, Öffentlichkeitsarbeitskosten.

### Geförderte Projekte 2021/022 des M.-Geibel-Fonds

- **Frauen und Kunst:** Das Frauenzentrum Weimar e.V. erhält für ein neues Kursangebot ab 10.3.22 eine Zuwendung von 900 €. Damit können sich mehrere Monate Mädchen und Frauen, die sonst keinen Zugang dazu haben, individuell, bedürfnisgerecht mit ihren Lebens- und Leidenserfahrungen mittels Kunst auseinandersetzen. Im Fokus stehen die individuelle Lebens- und Entwicklungsthemen, der Austausch und künstlerische Ausdruck unter professioneller Anleitung.
- **Beeinträchtigte Künstler:** Die Werkstatt des Lebenshilfwerkes Weimar/ Apolda e.V. in Tröbsdorf, erhält 400 € für die Anschaffung eines A2-Overheadscanners zum Einscannen von Kunstwerken ihrer KünstlerInnen. So können die entstandenen Kunstwerke dokumentiert, archiviert und den neuen Medien zugänglich gemacht werden.
- **Nothilfe für Frauen:** Für eine junge, alleinerziehende, berufstätige Mutter mit zwei Kindern (4 und 5 Jahre) werden Kinderbetreuungskosten als Nothilfeunterstützung für 4 Monate aus dem Fonds übernommen. So kann sie beruflich bedingte Arbeitszeiten am Abend oder im Notdienst abdecken und die Kinder in dieser Zeit gut betreut wissen. Hier wird eine Unterstützung von 600€ ausgereicht.
- **Kunst:** Arbeit im eigenen Atelier für sechs Monate. Der Fonds unterstützt die ägyptisch-stämmige Künstlerin Omneya Khalil, mit der Übernahme der Mietkosten (175 €/Monat bis Juni 2022) für einen eigenen Atelierraum im Weimarer Atelierhaus, wo sie ungestört arbeiten kann.

## Öffentlichkeitsarbeit Bürgerstiftung Weimar

Die Gestaltung der neuen Homepage für die gesamte Bürgerstiftung wurde an eine einheimische Firma vergeben und in 2021/ 2022 weiter in Zusammenarbeit mit Vorstand und Mitarbeitern und einer Honorarkraft entwickelt.

Intensive Medienarbeit der Projekte und der Stiftungsarbeit über die Printmedien, Radio, Fernsehen MDR Thüringen, Rathauskurier.

## Kooperationen und Netzwerke

### Kooperationsprojekt mit dem Kinderbüro der Stadt Weimar

Im März 2020 und 2021 hatten das Kinderbüro und die Bürgerstiftung Weimar zur Teilnahme am Weimarer Jugendforum aufgerufen. Unter dem Motto „Kohle für coole Ideen“ konnten Kinder und Jugendliche aus Weimar eigene Projektideen einreichen und eine Förderung durch das Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit sowie dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ erhalten. Insgesamt stehen im Jahr 2020 11.000 Euro zur Verfügung. Wegen der Einschränkungen durch die Corona-Schutzmaßnahmen findet das Jugendforum 2020 erstmals digital statt. Interessierte junge Menschen waren aufgefordert, ihre Ideen online einzureichen und Videoclips zu drehen. Trotz der so eingeschränkten Möglichkeiten wurden sechs Projekte eingereicht. 570 Kinder und Jugendliche beteiligten sich an der Abstimmung. Die ersten vier Projekte werden mit der komplett beantragten Summe gefördert. Der fünfte Platz erhält eine Teilförderung. Damit erhalten die Projekte Secret Walls 2800 Euro, Skatenacht 1900 Euro, Rollsportwerkstatt 2500 Euro, Ausstellung Entwicklung des Feminismus 1500 Euro, Mauer von Taubach 2300 Euro. Damit sind die ursprünglich beantragten 10.000 Euro Fördermittel ausgeschöpft, 1000 Euro wurden zusätzlich zur Verfügung gestellt.

**Die Weimarer Corona-Chronik von Kindern und Jugendlichen.** Alle Beiträge werden online zu sehen sein und je nach Anzahl der Einsendungen in einer Auswahl in einem Buch veröffentlicht. Das Buch wird im Stadtarchiv Weimar aufgenommen. Alle Weimarer **Kinder und Jugendliche zwischen 3 und 18 Jahren** können mitmachen. Beiträge können bis 10 Juli 2020 eingereicht werden. Das Projekt wird von der Bürgerstiftung Weimar und dem Gemeinschaftsfonds „Kinderrechte stärken“ des Deutschen Kinderhilfswerkes und des Freistaates Thüringen gefördert.

**Der Ferienpass Weimar: 2020** konnte der Ferienpass stattfinden. Unter 25 1-bis mehrtägigen Angeboten konnten Kinder zwischen 7 und 14 Jahren in Weimar und Umgebung ihre Ferienaktionen wählen - erstmals online. Mit der Corona-Vorgabe veränderten sich einige Angebote, wurden abgesagt, aber auch neue hinzugewonnen. **2021 wurde der Ferienpass ebenfalls durchgeführt** und von der Bürgerstiftung gefördert.

## **Sicherung der Finanzierung der Einrichtungen und Projekte 2020 und 2021**

Die Anträge für die EhrenamtsAgentur und Weimars Gute Nachbarn bei der Thüringer Ehrenamtsstiftung, der GFWA und der Stadt für 2020 und 2021 wurden gestellt und bewilligt.

Dank größerer Spenden durch die Weimarer Wohnstätte, die GWG und die Stadtwerke Weimar Stadtversorgungs-GmbH, der Saller Bau GmbH sowie kleinerer Einzelspenden konnten die nötigen Eigenmittel für Weimars Gute Nachbarn 2020 und 2021 aufgebracht werden.

**Verstärkung im Team / neue Mitarbeiterin in der Buchhaltung:** Seit 1.3.2021 haben wir in Teilzeit eine qualifizierte Mitarbeiterin für die gesamte Buchhaltung der Bürgerstiftung und der Projekte EhrenamtsAgentur und Weimars Gute Nachbarn.

## **Digitale Ausstattung der MitarbeiterInnen für Homeoffice geschaffen / Investitionen in Hardware:**

Die Bürgerstiftung hat für ihre 4 fest angestellten hauptamtlichen MitarbeiterInnen in 2020 und 2021 alle technischen Voraussetzungen geschaffen, damit diese gut im Homeoffice tätig sein können. Es wurden sowohl durch die neue Cloud als auch durch die Anschaffung der nötigen Laptops und Lizenzen die nötigen Bedingungen für gutes Arbeiten in der Pandemie geschaffen.

[www.buergerstiftung-weimar.de](http://www.buergerstiftung-weimar.de)

Weimar, 21.6.2022

BÜRGERSTIFTUNG WEIMAR  
Teichgasse 12a, 99423 Weimar

